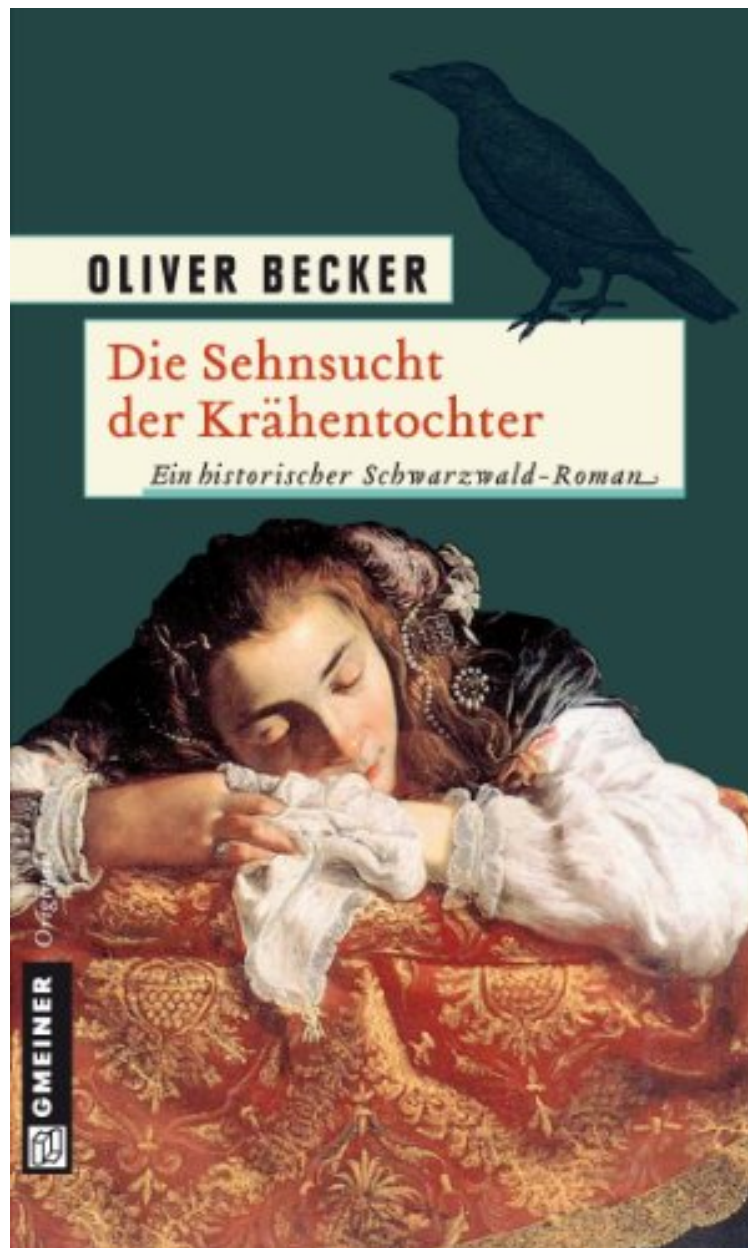


(Free and download) Die Sehnsucht der Krhentochter: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Die Sehnsucht der Krhentochter: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

Von Oliver Becker

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #149382 in eBooksVerffentlicht am: 2012-03-12Erscheinungsdatum: 2012-03-12File Name: B00FOJ4EFO | File size: 59.Mb

Von Oliver Becker : Die Sehnsucht der Krhentochter: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag)

before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Sehnsucht der Krhentochter: Historischer Roman (Historische Romane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Liebe und Leiden während des dreißigjährigen Krieges
Von Ein Kunde
INHALT
Bernina und Anselmo leben 1640 auf dem Petersthal-Hof bei Teichdorf. Doch der Krieg macht auch vor der Idylle in Baden nicht halt und so flit auch bald ein Trupp spanischer Söldner ein. Bernina beobachtet, wie ihr Mann einem davon heimlich zunichtet. Kurz darauf verschwindet er, ihr nur eine kurze Nachricht hinterlassend, und als Bernina es wagt, bei einer grausamen Aktion gegen Kinder beherzt einzuschreiten und sich gegen die Söldner zu stellen, machen Gerüchte die Runde, dass sie eine Hexe sei. Als sie dann gefangen genommen wird und erfährt, dass auch ihre Mutter verbrannt werden soll, beginnt sich die Schlinge um Berninas Hals zuzuziehen. Wird sie es schaffen, dem Gefängnis zu entkommen, Anselmo wiederzufinden und den Krieg zu überstehen?
MEINE MEINUNG
Es handelt sich hierbei um den zweiten Band. Man muss den ersten, "Das Geheimnis der Krhentochter", jedoch nicht kennen, um die Geschichte zu verstehen. Ich habe sehr schnell ins Geschehen und in den Schreibstil hinein gefunden sowie die Protagonisten lieb gewonnen. Bernina besticht durch ihren Mut, Gerechtigkeitsinn und Einfallsreichtum. Und auch die Nebenfiguren werden detailliert und liebevoll ausgeschmückt sodass sie mir sehr schnell ans Herz gewachsen sind. Die Handlung des Romans ist eine gute Mischung. Grausamkeit und Kriegsgeschehen sowie Romantik und Liebe gleichen sich sehr gut aus, sodass der Roman an Vielseitigkeit gewinnt und der Autor auch die Facetten der Charaktere heraus arbeiten konnte. Insgesamt ein tolles Buch, das ich jedem Fan von historischen Romanen nahe legen möchte. Und weil ich so begeistert war, darf auch der erste Band bald bei mir einziehen und ich freue mich schon auf den Nachfolger, der im März erscheinen soll.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine starke Frau in den Wirren des Dreißigjährigen Krieges
Von Island
Der historische Roman Die Sehnsucht der Krhentochter ist der zweite Band der Krhentochter-Trilogie von Oliver Becker, der selbst im Schwarzwald aufwuchs, wo das Buch unter anderem spielt. Dass es sich hier um den zweiten Teil handelt, ist meiner Meinung nach kein Problem. Auch ich habe den Vorgängerband noch nicht gelesen und mir gelang der Einstieg in die Handlung problemlos.***Hauptperson ist Bernina, die Krhentochter. Ihre Mutter wird die Krhenfrau genannt, weil sie besondere Heilkräfte vererbt hat. Bernina ist mit Anselmo, der zuvor als Gaukler durch die Orte zog, verheiratet und sie leben zusammen auf dem Petersthal-Hof in Teichdorf im Schwarzwald. Doch bereits zu Beginn des Buches merkt man, dass es sich nicht um eine friedliche Dorfidylle handelt. Der Roman spielt um das Jahr 1640 herum, zur Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Im Dorf gewinnen spanische Söldnertruppen immer mehr an Macht, die die Dorfbewohner eigentlich vor dem näherkommenden französischen Heer schützen sollten, nun aber die Menschen unterdrücken und quälen. Zudem kommt es immer wieder zu Hexenverbrennungen und auch Bernina gerät mehr und mehr in Gefahr, besonders als auch noch ihre Mutter verbrannt wird und ihr Ehemann unter recht mysteriösen Umständen verschwindet. Ihr stehen sehr abenteuerliche Zeiten und große Herausforderungen bevor, über die ich hier nun aber noch nicht mehr verraten will.***Mir hat das Buch gut gefallen. Bernina, die Protagonistin, ist eine starke, selbstbewusste und für die damalige Zeit wohl recht ungewöhnliche junge Frau, die sich aber auch oft sehr mitfühlend verhält und Gefühle zeigt, was sie mir sehr sympathisch macht und was dazu führte, dass ich beim Lesen rüchtern mit ihr gelitten habe. Auch die weiteren Hauptpersonen fand ich gut und vielschichtig gezeichnet. Der Schreibstil ist flüssig und anschaulich zugleich, so kann man als Leser recht gut in die beschriebene Zeit eintauchen und sich in die Situationen hineinversetzen. Man erfährt auch viel über die Lebensumstände damals und die vielen Grausamkeiten, die der Dreißigjährige Krieg für die einfachen Menschen mit sich brachte. Es gibt unterschiedliche Nebenhandlungen, die für Spannung sorgen und es kommt auch immer wieder zu überraschenden Wendungen. So fiel es mir schwer, das Buch aus der Hand zu legen und ich habe es fast an einem Tag zu Ende gelesen. Ich freue mich schon auf den dritten Band der Reihe Die Entscheidung der Krhentochter, der noch in diesem Monat erscheint.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ansprechender historischer Roman
Von steffis-und-heikes-lesezauber (Blog)
Inhalt:
Teichdorf im Schwarzwald, 1640: Mitten in der Zeit des dreißigjährigen Krieges leben die Junge Bernina und ihr Mann Anselmo auf dem Petersthal-Hof. 3 Jahre hat der Krieg Teichdorf den Rächen zugekehrt, doch nun kehrt er mit voller Kraft zurück. Angst und Schrecken stehen auf der Tagesordnung. Zum Schutz der Teichdorfer Bürger heuert der fanatische Pfarrer Egidius Blum spanische Söldner an. Doch sie tyrannisieren die Bevölkerung und halten die Bürger mit Gewalt unter Kontrolle. Zusätzlich beginnt der Pfarrer auch damit, wieder Hexenverbrennungen durchzuführen. Da Bernina nicht tatenlos zusieht und gegen die Schreckensherrschaft aufbegehrt, gerät auch sie bald in das Visier der Herrscher. Als dann auch noch ihr Mann Anselmo aus unerklärlichen Gründen verschwindet und ihr nur eine kurze, nichtssagende Nachricht hinterlässt, nimmt das Abenteuer seinen Lauf.
Meinung:
Bei Die Sehnsucht der Krhentochter handelt es sich zwar um den zweiten Band der Trilogie von Oliver Becker, jedoch ist es nicht nötig den Vorgänger zu kennen. Auch ich bin erst mit diesem Band in die Geschichte eingestiegen und hatte nie das Gefühl, dass mir fürs volle Verständnis irgendeine wichtige Information fehlt. Ganz im Gegenteil, der Autor entführt den Leser, nach einem für mich etwas holprigen Einstieg, geschickt in die grausame und harte Welt des dreißigjährigen Krieges. Dabei weiß ich nicht einmal genau, wieso mir der Einstieg etwas schwer fiel. Denn wie bereits erwähnt, erhält der Leser alle nötigen Informationen. Außerdem befindet man sich ohne langes

Vorgeplnkel gleich mitten in der Geschichte, doch aus welchem Grund auch immer, konnte mich der Roman erst nach ca. 50 Seiten so wirklich packen. Doch dann hat er mich nicht mehr los gelassen. Die Handlung ist spannend und schafft es problemlos den Leser in seinen Bann zu ziehen, denn neben einem abwechslungsreichen, aber stets stimmigem Plot, berrascht der Autor auch mit manch unvorhersehbarer Wendung. Doch auch der Schreibstil von Herrn Becker kann berzeugen. Denn nicht nur, dass er flssig und leicht zu lesen ist, sondern der Autor besticht berwiegend mit seinen atmosphrischen, realistischen und bildhaften Beschreibungen, wodurch man sich beim Lesen gut in die angegebene Zeit versetzen kann. So deutet er auch oft die Grausamkeiten dieser Zeit an, ohne zu genau ins Detail zu gehen. Diese Entscheidung kann ich nur bekrftigen, da dadurch die Fantasie angeregt wird, ohne die Handlung zu sehr darauf zu versteifen. Dementsprechend beschreibt der Autor in seinem Roman eine ausgewogene Mischung aus Romantik und Krieg. Auerdem sind die Charaktere sehr vielfltig. Protagonistin Bernina ist eine starke, selbstbewusste und vor allem sehr mutige Frau. Doch dabei wirkt sie immer menschlich und authentisch, und auch wenn ich, vor allem gegen Ende, nicht unbedingt alle Entscheidungen genauso getroffen htte, war sie mir sehr sympathisch. Aber auch die Nebencharaktere sind vielseitig gestaltet und fllen den Roman mit Leben. Besonders Henker Nils hat mir gut gefallen, da er stets etwas Geheimnisvolles an sich hat. Aber auch seine Art, wie er mit Bernina umgeht, fand ich sehr angenehm, da er sie nie bedrngt, aber ihr dennoch immer zur Seite steht. Und in dieser Art und Weise knnte man auch ber die meisten anderen Figuren kurze Beschreibungen ihre Besonderheiten abgeben, denn sie bleiben dem Leser durch ihre Lebendig- und Vielfltigkeit lange im Gedchtnis. Fazit: Ein sehr ansprechender historischer Roman, fr den man den Vorgnger nicht unbedingt gelesen haben muss und den ich nicht nur Stammlesern historischer Geschichten ans Herz legen mchte. Der Autor konnte mich mit einer spannenden Handlung, liebevoll gestalteten Charakteren, sowie einem anschaulichen Schreibstil berzeugen. 4 von 5 Sterne.

Kurzbeschreibung Teichdorf im Schwarzwald um 1640. Nach drei ruhigen Jahren kehrt der Krieg zurck nach Baden. Doch noch schlimmer als das heranckende franzsische Heer ist fr die Teichdorfer Dorfbewohner die Bedrohung durch einen spanischen Sldnertrupp und die Heilige Inquisition. Selbst vor Hexenverbrennungen schreckt man nicht mehr zurck. Bernina, die Besitzerin des Petersthal-Hofes, ist in groer Sorge um ihre Mutter, die Krhenfrau, die aufgrund ihrer besonderen Heilkrfte ins Visier der Inquisitoren gert. Als dann noch ihr Mann Anselmo verschwindet nehmen die schrecklichen Ereignisse ihren Lauf. Eine packende Kriminalgeschichte ber Verfolgung, Hexenverbrennung und die Liebe zur Zeit des Dreiiijhrigen Krieges. Unbedingt lesen! Kurzbeschreibung Teichdorf im Schwarzwald um 1640. Nach drei ruhigen Jahren kehrt der Krieg zurck nach Baden. Doch noch schlimmer als das heranckende franzsische Heer ist fr die Teichdorfer Dorfbewohner die Bedrohung durch einen spanischen Sldnertrupp und die Heilige Inquisition. Selbst vor Hexenverbrennungen schreckt man nicht mehr zurck. Bernina, die Besitzerin des Petersthal-Hofes, ist in groer Sorge um ihre Mutter, die Krhenfrau, die aufgrund ihrer besonderen Heilkrfte ins Visier der Inquisitoren gert. Als dann noch ihr Mann Anselmo verschwindet nehmen die schrecklichen Ereignisse ihren Lauf